

## Veranstaltungsort

Es ist eine Zufahrt mit dem PKW bis zum Parkplatz **Adolf-Pichler-Weg P** möglich. Das **Thaurer Schloss 2** ist von dort in 15 Minuten zu Fuß erreichbar. Vom Dorf aus erreichen Sie den Aufführungsort zu Fuß über die Schlossgasse in ca. 30 Minuten.

## Zubringerdienst

Es wird ein Zubringer- und Abholdienst ab 19.00 Uhr vom **Gemeindeamt 1** zum Parkplatz Adolf-Pichler-Weg eingerichtet.



Wir danken für die Unterstützung

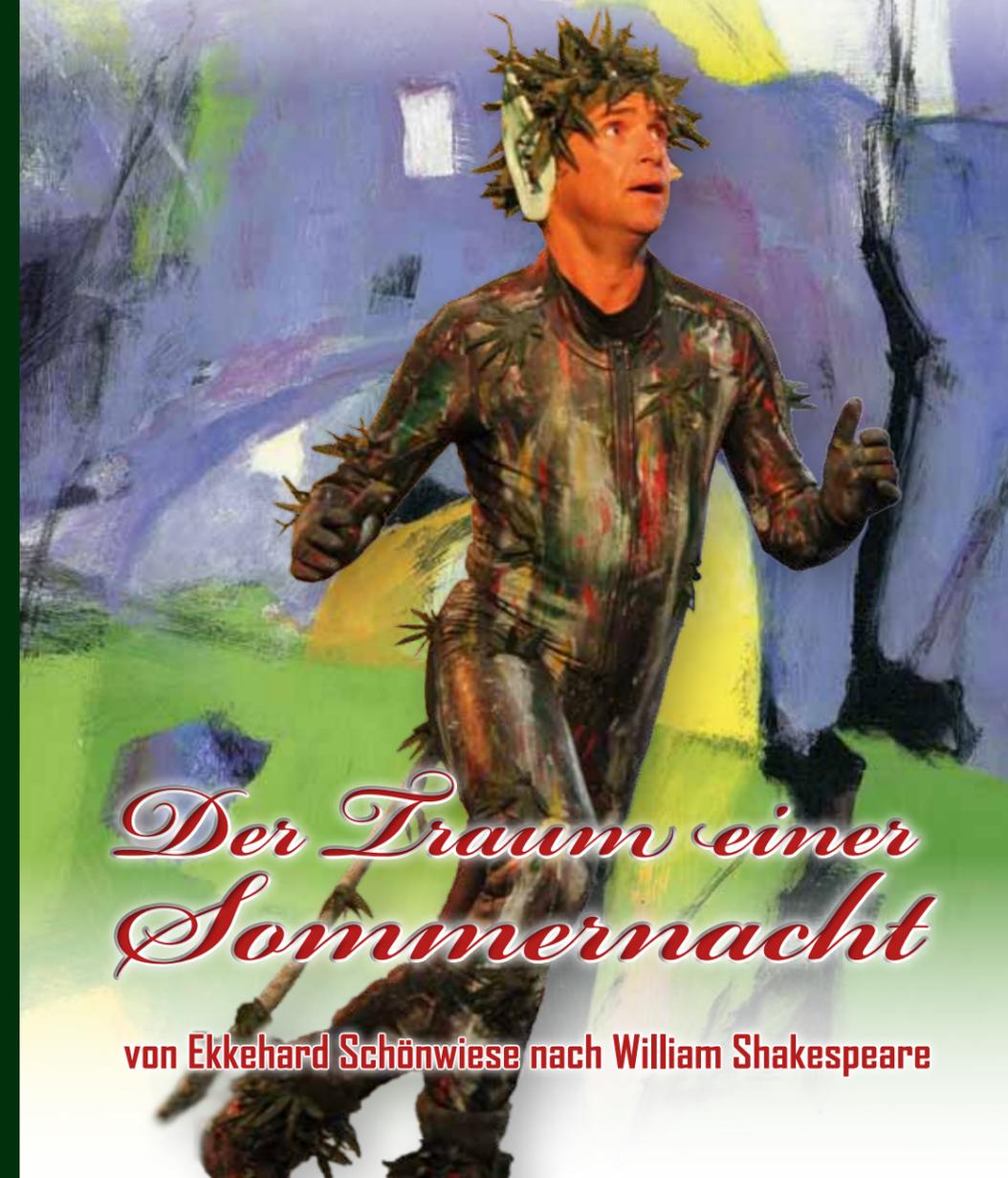


Ing. Ferdinand Plötzener      Romed & Sabine Puelacher      Österreichisches Bundesheer



Impressum: Theaterverein Thaur • Obmann Romed Norz Sankt-Ulrichs-Weg 5 • 6065 Thaur  
Original Titelseite: Gabriela Brüchert • www.theaterverein-thaur.at • ZVR 114267832

# THEATERVEREIN THAUR THAURER SCHLOSSSPIELE 2011



## „Der Traum einer Sommernacht“ von Ekkehard Schönwiese nach William Shakespeare

In diesem Jahr hat sich der Theaterverein Thaur für die Aufführungen am Thaurer Schloss etwas ganz besonderes ausgedacht. Nach der beeindruckend gespielten, jedoch nicht „leicht verdaulichen“ Mitterer-Tragödie „Mein Ungeheuer“ im Vorjahr, soll in diesem Jahr das Schmunzeln und auch Lachen im Vordergrund stehen.

Man hat sich daher für das Stück „Der Traum einer Sommernacht“ entschieden. Ekkehard Schönwiese hat diesen „Schwank“ in Anlehnung an das wohl beliebteste Stück von William Shakespeare „Ein Sommernachtstraum“ geschrieben und auch an unsere Thaurer Gegebenheiten angepasst.

## Zum Stück

Zur Mitternacht-Vollmondnacht ist im Hof der Thaurer Schlossruine ein Fest angesagt. Die Besitzerin, die alte Adelige Elfriede, will die Gelegenheit nützen, um mit einem reichen Käufer ins Geschäft zu kommen. Die Leiterin einer Wanderbühne erhofft sich beim Fest einen lukrativen Auftritt. Zwei verliebte junge Paare wollen sich hingegen beim Fest offiziell als Paare bekennen. Den Herr der Waldgeister, Oberon, der im Dauerstreit mit seiner Frau Titania liegt, ergötzt sich an Menschen, die sich in der Verwirrung ihrer Gefühle merkwürdig benehmen. Er beauftragt daher den Waldgeist Puck, allen, die zum Ruinenfest kommen, ein Mittel einzuflößen, unter dessen Einfluss dann die merkwürdigsten Dinge geschehen. Erst als sich die Nacht zu Ende neigt, kommt alles wieder ins Lot.

Dieses im besten Sinne des Wortes „wunderbare Stück“ entführt uns in die Wirklichkeit eines Traums. Es hat mehrere Ebenen, die der realen Welt, die der Liebenden, die der Komödianten und die Ebene der Waldgeister. Diese Ebenen verflechten sich im Laufe der Handlung und führen zu vielfältiger Verwechslung und Verwirrung. Lachen ist vorprogrammiert!



Hans-Peter Pflanzner  
als Zack

## Der Regisseur



Als Regisseur konnte Reda Roshdy gewonnen werden. Geboren in Kairo, absolvierte er dort die Russische Ballettschule mit Auszeichnung; anschließend Studium Tanzpädagogik in Moskau, Engagements als klassischer Solotänzer an der Oper in Kairo, an der Staatsoper Berlin, an der Deutschen Oper Berlin, bevor er zwei Jahre lang an der Wiener Staatsoper zum Publikumsliebling wurde und dann an das Tiroler Landestheater wechselte. Er unterrichtet am Innsbrucker Konservatorium und ist als Regisseur und Choreograph tätig. Er hat in Tirol bereits bei einer Vielzahl beachteter Aufführungen Regie geführt.

## Die Mitwirkenden



MARKUS ISSER  
Puk



VIKTORIA SCHAUR  
Helena



MANUEL ROGG  
Demetrius



CLAUDIA GINER  
Hermie



MARTIN GUFLER  
Lysander



HEIDI SCHLETTERER  
Titania



ROMED NORZ  
Oberon



MARIA DRUMMEL  
Elfi (Mutter v. Demetrius)



KARL FRECH  
Geldhahn (Helenas Vater)



MICHAELA FRECH  
Squezin



MARIE-THERES NORZ  
Zettel



HANS-PETER PFLANZNER  
Zack



CHRISTIAN AICHHORN  
Flaut



AGNES DEISER  
Regieassistentin

Technik Bernhard Lechner  
Andreas Giner

Bühnenbau Romed Norz mit Team

Maske Alexandra Schaur mit Team

Service Conny Tilg mit Team

Kostüme Maria Drummel  
Heidi Schletterer  
Romed Norz

Requisite Klaus Waldner

Maria Drummel (Elfi)  
und Karl Frech (Geldhahn)



Von links nach rechts: Johanna Egger, Ruth Pöll, Theresa Gabmair und Anna Hölbling als Elfen in den von Romed Norz angefertigten Kostümen.  
Fotos: Christian Aichhorn

## Aufführungstermine

Premiere: Freitag	19. 8. 2011	(Ersatztermin So. 21.8.2011)
2. Vorstellung: Mittwoch	24. 8. 2011	(Ersatztermin Samstag 27. 8. 2011)
3. Vorstellung: Donnerstag	25. 8. 2011	(Ersatztermin Sonntag 28. 8. 2011)
4. Vorstellung: Freitag	26. 8. 2011	(Ersatztermin Dienstag 30. 8. 2011)
5. Vorstellung: Mittwoch	31. 8. 2011	(Ersatztermin Samstag 3. 9. 2011)
6. Vorstellung: Donnerstag	1. 9. 2011	(Ersatztermin Sonntag 4. 9. 2011)
7. Vorstellung: Freitag	2. 9. 2011	(Ersatztermin Dienstag 6. 9. 2011)
8. Vorstellung: Mittwoch	7. 9. 2011	(Ersatztermin Samstag 10. 9. 2011)
9. Vorstellung: Donnerstag	8. 9. 2011	(Ersatztermin Sonntag 11. 9. 2011)
10. Vorstellung: Freitag	9. 9. 2011	(Ersatztermin Dienstag 13. 9. 2011)

## Eintrittspreis

Vorverkauf und Abendkassa: € 17,-  
(inkl. Bustransfer bzw. großem Parkplatz beim Almweg)  
Ermäßigter Eintrittspreis für Raiffeisen-Mitglieder: € 16,20  
Ermäßigter Eintrittspreis für Raiffeisen-Club-Mitglieder: € 14,-

## Kartenvorverkauf

Bei allen Tiroler Raiffeisenkassen in Kooperation mit Ö-Ticket. Vorverkaufsschluss ist an den jeweiligen Aufführungstagen um 17.00 Uhr. Restkarten sind an der Abendkassa ab 19 Uhr erhältlich.  
Karten Anfragen per E-Mail an die Mail-Adresse [cornelia.tilg@theaterverein-thaur.at](mailto:cornelia.tilg@theaterverein-thaur.at)

## Was passiert bei Schlechtwetter?

Der Theaterverein Thaur ist bemüht, die Vorstellungen auch bei zweifelhafter Witterung bzw. leichtem Regen auf der Schlossruine abzuhalten. In diesem Zusammenhang kann es zu Verzögerungen beim Beginn und/oder zu kurzen Unterbrechungen während der Vorstellung kommen. Sollten Vorstellungen wegen Schlechtwetter nicht stattfinden können, sind die Karten am genannten Ersatztermin gültig. Der Kartenpreis wird nur dann rückerstattet, wenn am Ersatztermin nicht bzw. weniger als 40 Minuten gespielt werden kann. Wir empfehlen unseren Gästen, warmer Kleidung (Decken und Winterjacken) bzw. bei unsicherer Wetterlage regenfester Kleidung den Vorzug zu geben und auf Schirme zu verzichten, da diese die Sicht beeinträchtigen!  
Bei Schlechtwetter Auskunft am Aufführungstag ab 17 Uhr unter 0 664 / 578 03 80.

## Unsere Elfen



Theresa Gabmair



Magdalena Draxl



Johanna Egger



Christina Stotter



Carina Weissnicht



Lena Teix



Viktoria Schmid



Eva Felderer



Hannah Norz



Melanie Tilg



Ruth Pöll



Katharina Wöber



Anna Hölbling